

Athen d 26 Dec
8 gbw 1842

Verehrtester Herr!

Ich habe Ihr werthes Schreiben, so auch Ihre interessante
Schrift über einige orientalische Pflanzen recht bald
erhalten; und bestu mich, aus Ihnen vorliegendes
Paquelet beweisend, sogleich Ihren Wunsch hinsichtlich
griechischer Pflanzen zu entsprechen. Sie erhalten
demnach ein Herbar von 396 Species in Eremus,
welche ich größtentheils erst dieses Jahr gesammelt
habe; ich hoffe Ihnen damit Freude zu machen.
Von den in Ihrer Schrift aufgestellten neuen Gattun-
gen sind die Nachys Swainsonii Benth. in der
Flora des Peloponnes von Dr. A. Chaudard als
Nachys caryocarpus B. & Ch. Syn. cum Nachys edulis
Lamour. beschrieben und abgebildet; sie finden in diesem
Herbar mehrere, von mir auf dem Parnassos gesammelte
Exemplare; auch Nachys Carolinæ Willd. habe ich am
heiligen Wirtel von Athen nach Paris an Fellen ge-
funden; und Sie fallen später zahlreiche Exemplare
daron erhalten.

Wid 22. Dec 44.
Wid 8

Wid 22. Dec 44.

Ich bin so sehr Ihnen anliegend einige *Desiderata*
aus der *Sakhalinischen Flora* namhaft zu
machen; auch würde es mir sehr angenehm
sein durch Ihre Vermittlung die *Sakhalinischen Alpen-
pflanzen* aus den Gebirgen der *Asiatischen* von
Herrn Dr. *Tschukin* zu erhalten, gerne bin
ich bereit dieselben mit griechischen Pflanzen zu
vergütten; auch Pflanzen aus *Unteritalien* würden
mir sehr angenehm sein; ich selbst interessiere mich
cultivirte Pflanzen.

Indem ich den besten Empfang meiner Sendung
wünsche verbleibe ich hochachtungsvoll

Ihr

Ihre Gegenwendung
bitte an Herrn *Prosp.*

Tomadini zu dirigiren.

ergebendster Dienst

Wilhelm von Sprenger
Militärspital
in Athen.